

Helmut Gobsch
Max-Reger-Str. 15
06110 Halle(Saale)
Az.: L 1 R 313/08, 314/08, 315/08, 316/08

Halle, 08. Mai 2011

Landessozialgericht Sachsen-Anhalt
1. Senat
Justizzentrum Halle
Thüringer Straße 16
06112 Halle(Saale)

per Fax an: 0345 – 2202104

Antrag auf Beiordnung des Vertreters der Versicherten der Deutschen Rentenversicherung Bund zur mündlichen Verhandlung am 26. Mai 2011, 9:00 Uhr, Sitzungssaal 5.015

Sehr geehrte Frau Richterin bzw. sehr geehrter Herr Richter,

bezugnehmend auf Ihr Schreiben vom 30. März 2011 (siehe Anlage – leider besitzt das Schreiben keine Unterschrift eines Richters bzw. einer Richterin noch ist ersichtlich welche Richterin bzw. Richter die mündliche Verhandlung leiten wird) beantrage ich hiermit für mich die Beiordnung des Vertreters der Versicherten der Deutschen Rentenversicherung, zumal die Deutsche Rentenversicherung Bund unter **Selbstverwaltung** steht. In der Verhandlung soll geklärt werden, wann die Rentenkassenausplünderung in Höhe von **700 Milliarden Euro** (siehe Anlage: Teufelstabelle Blatt1 und Blatt 2) in die Rentenkasse zurückgezahlt und wie der Haushalt der Deutschen Rentenversicherung Bund streng kontrolliert wird. Denn bei der Rückzahlung von **700 Milliarden Euro** in die Rentenkasse bräuchte ich nie mehr wegen ausbleibender Rentenerhöhung bzw. zu geringer Rentenerhöhung vor dem Sozialgericht bzw. Landessozialgericht zu klagen.

Ich erbitte meinen Antrag auch unter dem Gesichtspunkt der Sozialwahlen 2011 zu prüfen, damit diese nicht zu Scheinwahlen verkommen !

Vielen Dank !

Mit freundlichen Grüßen


Helmut Gobsch

Anlagen wie erwähnt

Verteiler:

Bundessozialgericht

Mitglieder Aufarbeitung SED-Unrecht Mitteldeutschland – ASUM
http://www.razyboard.com/system/user_asum.html

P.S. Wegen zahlreicher Prozeßbeobachter bitte großen Saal bereitstellen !